



Kurzbewertung nach SIA 144

Objekt:	Sanierung und Erweiterung Schulhaus Lüsslingen
Ort:	Lüsslingen, SO
Art des Planerwahlverfahrens:	Dienstleistung
Verfahren:	selektives Verfahren
Auslober	Gemeinde Lüsslingen - Nennigkofen
Publikation:	21.12.2024, SIMAP (Projekt-ID #8655-01) / Espazium
Verfahrensbegleitung	Kontextplan AG

Ziele

Der BWA Bern-Solothurn setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Das Verfahren ist transparent und klar geregelt (unterliegt dem öffentlichen Beschaffungswesen).
- Die Zwei-Couvert-Methode kommt zur Anwendung.
- Das Bewertungsgremium ist angemessen zusammengesetzt.
- Der verlangte Zugang zur Aufgabe ist angemessen (bei «Phase 1: Präqualifikation»).
- Die Absicht des Auftraggebers zur weiteren Auftragsvergabe ist klar geregelt.

Mängel des Verfahrens

- Die Beschaffungsform ist der Aufgabenstellung nicht angemessen.
- Die Ausschreibung verlangt (bei «Phase 2: Vertiefte Leistungsbezogene Planerwahl») planerische Lösungsansätze.
- Die Gewichtung des Preiskriteriums (35%) ist höher als der SIA Richtwert (25%).
- Angaben zu den Urheberrechten fehlen.

Beurteilung des BWA Bern-Solothurn

- Der BWA Bern-Solothurn anerkennt, dass das Verfahren sorgfältig und gründlich vorbereitet war, bedauert aber, dass diese gute Ausgangslage nicht genutzt wurde.
- Die vorliegende Ausschreibung wird als Planerwahlverfahren bezeichnet, aber als leistungsbezogenes Verfahren (inkl. Workshopverfahren im Vorprojekt) beschrieben. Somit entspricht es keinem der qualifizierten Verfahren nach SIA.
- Verfahren nach SIA 144 eignen sich für Leistungsunterlagen von Aufgaben, für die keine planerischen Lösungsansätze notwendig und massgebend sind.
- Es ist zu hinterfragen, ob die Beschaffungsart für die Aufgabenstellung angemessen ist, da es insbesondere für die Erweiterung einen grossen Gestaltungsspielraum gibt.
- Um aussagekräftige und präzise Beiträge zu erhalten, ist eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Aufgabenstellung durch die ausgewählten Teams nötig, was einem Projektwettbewerb oder Studienauftrag entspricht.
- Der BWA Bern-Solothurn bewertet die Ausschreibung «Sanierung und Erweiterung Schulhaus Lüsslingen» als nicht zielführend.
- Der BWA Bern-Solothurn empfiehlt das vorliegende Verfahren abzubrechen und als Projektwettbewerb nach SIA 142 oder Studienauftrag nach SIA 143 neu auszuschreiben

Hinweise

- In der Machbarkeitsstudie wird hervorgehoben, dass der Heimatschutz resp. die Denkmalpflege vom Kanton Solothurn ein qualitätssicherndes Verfahren in Form eines Projektwettbewerbes empfiehlt.